

Elektronische Patientenakte

Besorgte Ärzte warnen vor gläsernem Patienten

*Diskussion von Ärzten und Psychotherapeuten
mit den Bundestagsabgeordneten Dieter Janecek (Grüne) und Daniel Föst (FDP)*

Mittwoch, 23.1.2019, 18.00 bis 19.30 Uhr, Karl-Valentin-Haus, Zeppelinstraße 41, München

Im Februar soll vom Bundestag das **Terminservice- und Vorsorgegesetz (TSVG)** verabschiedet werden, das neben fragwürdigen Regelungen zur Behandlung psychisch Kranker sowie zur Ausweitung von Sprechstundenzeiten und Genehmigung von Kassenleistungen auch vorgibt,

dass bis 2021 die gesetzlichen Krankenkassen eine **elektronische Patientenakte** anbieten müssen, die dann auch über das Smartphone zu bedienen wäre.

Allein schon die Einrichtung der **Telematikinfrastuktur (TI)** mit zentraler Speicherung sensibler Gesundheitsdaten stößt auf große Skepsis in der Bevölkerung sowie auf erheblichen Widerstand bei Ärzten und Psychotherapeuten.

Erst in einem Drittel der entsprechenden Praxen wurde bisher die Technik bestellt oder installiert, und dies, obwohl bei Nicht-Vollzug mit Honorarabzügen ab 1.7.2019 zu rechnen ist.

Der aktuelle **Datenklau** aus einem Kinderzimmer heraus sowie ein Ende Dezember gehaltener Vortrag eines Technikers beim Chaos-Computer-Club über Sicherheitslücken bei elektronischen Gesundheitsakten (u. a. bei „Vivy“) stellen den gegenwärtigen Allheiligsglauben an Digitalisierung in Frage. Gesünder wird durch TI und elektronische Patientenakte jedenfalls niemand.

Es diskutieren:

- **Eine Gruppe von Ärzten und Psychotherapeuten** aus München und Münchner Umland
- **Dieter Janecek**, MdB, Sprecher der Bundestagsfraktion der Grünen für digitale Transformation und digitale Wirtschaft
- **Daniel Föst**, MdB, Vorsitzender der FDP Bayern, bau- und wohnungspolitischer Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion. 2008-2013 Mitglied im Aufsichtsrat der Psychiatr. Kliniken Obb.

Moderation:

- **Dr. Andreas Meißner**, Psychiater, Sprecher der Initiative „Freiheit für 1%“, die sich gegen den Zwang zur Installation der Telematikinfrastuktur wendet

Anmeldung zwingend erforderlich unter psy.meissner@posteo.de! Begrenzte Teilnehmerzahl!